

Energetische Stadtsanierung – Klimaschutz und Klimaanpassung in Quartieren



Klimaschützende Quartierswärmeversorgung – ein Förderungsprojekt im Stadtkonzern Pirmasens

Hintergründe

- Integrierte Quartierskonzepte zeigen unter Beachtung städtebaulicher, denkmalpflegerischer, baukultureller, naturschutzfachlicher, wohnungswirtschaftlicher, demografischer und sozialer Aspekte die technischen und wirtschaftlichen Energieeinsparpotentiale, Optionen zum Einsatz erneuerbarer Energien in der Quartiersversorgung und Möglichkeiten für die Anpassung an den Klimawandel im Quartier auf.
- Sie zeigen, mit welchen Maßnahmen kurz-, mittel- und langfristig die CO₂-Emissionen reduziert werden können.
- Die Konzepte bilden eine zentrale Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für eine Gesamteffizienz energetischer Maßnahmen ausgerichtete, quartiersbezogene Investitionsplanung.
- Auch Fragen der Gestaltung einer nachhaltigen, klimafreundlichen Mobilität und einer grünen Infrastruktur im Quartier sowie der Einsatz digitaler Technologien sind wichtige Bestandteile und in ein integriertes Quartierskonzept mit eingebunden werden.

Förderung

- Erarbeitung 2. Jahreshälfte 2021 und Einreichung im März 2022
- **Sechs Quartier** (in denen durch stadteigene Objekte der größte Hebel zu erwarten ist)
 - Kirchberg 1 (Fuhrpark, Ohmbach, Eybergweg, Rudolf-Meißner-Straße, Bildungseinrichtungen)
 - Kirchberg 2 (Berliner Ring 82-90, Bitscher Straße, Hans-Sachs-Straße, Plub, umliegende Pflegeeinrichtungen)
 - Winzler Viertel (Am Lukaskindergarten)
 - Großsiedlung Anton-Bruckner-Straße
 - Wohnpark Hahnenruhe
 - Zukunftsquartier Innenstadt West („Wohnen am Strecktal“)
- **Kosten und Zuschusshöhe**

- Kirchberg 1	61.285 €	Zuschuss kfw 75%	45.964 €
- Kirchberg 2	72.709 €	Zuschuss kfw 75%	54.532 €
- Winzler Viertel	61.285 €	Zuschuss kfw 75%	45.964 €
- Großsiedlung Anton-Bruckner-Straße	56.525 €	Zuschuss kfw 75%	42.394 €
- Wohnpark Hahnenruhe	61.285 €	Zuschuss kfw 75%	45.964 €
- Zukunftsquartier Innenstadt West	61.285 €	Zuschuss kfw 75%	45.964 €
- Summe: 374.374 € davon 280.780,50 € Zuschuss und 93.593,50 € Eigenanteil.
- Projektlaufzeit: 12 Monate ab 01. November 2022 bis 31.10.2023

7. LEISTUNGSBESCHREIBUNG UND KOSTENKALKULATION.....	7
7.1 Bestandsaufnahme.....	7
7.1.1 Datenerhebung, -aufbereitung, -evaluierung	7
7.1.2 Analyse der städtebaulichen Ausgangssituation	8
7.1.3 Analyse der energetischen Ausgangssituation	8
7.1.4 Analyse der infrastrukturellen Ausgangssituation	8
7.1.5 Analyse der Mobilitätsausgangssituation.....	8
7.2 Potenzialanalyse	9
7.2.1 Potenziale der Energieeinsparung und -effizienz	9
7.2.2 Potenziale Erneuerbare Energien	9
7.2.3 Potenziale nachhaltige und klimafreundliche Mobilität	9
7.3 Energie- und CO₂-Bilanz	10
7.3.1 (Fortschreibbare) Energie- und Treibhausgasbilanz	10
7.3.2 Szenarienberechnung und Entwicklungspfade.....	10
7.4 Akteursbeteiligung	10
7.5 Maßnahmenkatalog und Projektentwicklung	11
7.6 Dokumentation und Controlling	12
7.6.1 Aufbereitung (fortschreibbarer) Maßnahmenkatalog	12
7.6.1 Entwicklung Controlling-System.....	12
7.6.2 Darstellung der Ergebnisse in Berichtsform.....	13
8. KOSTENSCHÄTZUNG	13

Angaben zum Quartier und den Akteuren

Das Quartier „Kirchberg 1“ erstreckt sich über den Wirtschafts- und Servicebetrieb Primasens, vier umliegende Straßen sowie verschiedene Bildungseinrichtungen.

Die Bebauung besteht zum Großteil aus öffentlichen Gebäuden und Flächen, es gibt jedoch auch privaten Wohnraum. Des Weiteren verfügt das Quartier über eine ehemalige Deponiefläche sowie den Wirtschafts- und Servicebetrieb Primasens. Außerdem umfasst das Quartier die Kindertagesstätte Ohmbach, eine Realschule Plus, eine Grundschule sowie berufsbildende Schulen.



Abbildung: Quartier Kirchberg 1

Liste der Straßennamen

Am Innweg	WSP
Berliner Ring	Bildungseinrichtungen
Eybergweg	
Lerchenweg	
Rudolf-Meissner-Straße	

Neben der Stadt Pirmasens stehen zum aktuellen Zeitpunkt folgende weitere Akteure zur Mitwirkung am Projekt bereit:

- Eigentümer der Wohngebäude
- Lokale Gewerbe- und Handwerksbetriebe

Im Quartier herrscht eine lockere Bebauung vor. Die Nutzungsstruktur ist hauptsächlich durch „Wohnen“ und „öffentliche Gebäude“ geprägt. Die meisten Wohngebäude verfügen über mehrere Wohneinheiten und werden von Mietern, nicht von Eigentümern, bewohnt. Im Quartier liegt

Bsp. Kirchberg 1

Die Stadt Pirmasens möchte über die Bauhilfe Pirmasens ihre bisherigen Aktivitäten im Kontext eines integrierten Quartierskonzepts fortführen und weiterentwickeln. Aufgrund der energetischen und städtebaulichen Ausgangssituation wird derzeit ein größerer Handlungsbedarf hinsichtlich der energetischen und infrastrukturellen Ertüchtigung des Quartiers „**Kirchberg 1**“ gesehen. Im Kontext des Quartierskonzepts könnten daher nachfolgende Themen betrachtet werden:

- Bau einer PV-Anlage auf einer ehemaligen Deponiefläche
- Errichtung einer Stromtankstelle
- Klimagerechte Mobilität (Carsharing und Umrüstung der städtischen Fahrzeuge auf E-Antrieb)
- Möglichkeit der energetischen Einbindung der berufsbildenden Schule, Realschule Plus und der Grundschule sowie Nutzung der dortigen Dachflächen

Dem ganzheitlichen Ansatz des Quartierskonzepts folgend, sollen die zu betrachtenden Maßnahmen die nachfolgenden Ziele forcieren:

- Minderung der Auswirkungen des demografischen Wandels
- Steigerung der regionalen Wertschöpfung
- Minderung der CO₂-/Treibhausgasemissionen
- Ausschöpfung von Synergieeffekten
- Verbesserung der Quartiersversorgung
- Vernetzung Seniorenbüro / Quartierstreff Haus Meinberg im Quartier
- Quartierspflege – Anbindung – ambulante Angebote
- Flächen für Kinder und Jugendliche
- Verbesserung der Wohnangebote für Zielgruppen

ps: Sieh an!

Herzlich
willkommen

